

Kommentar 12. Spieltag

Auf nach Heidenau! Diese schöne, aber auch von vielen Aktiven gehaßte Bahn hatte uns wieder. Hier kann man mal ganz schnell dünne 4773 Holz „ermurmeln“, wie uns weiland schon geschehen... So gesehen konnte jeder von uns unbelastet in die Spur gehen, da wir ohnehin nichts zu verlieren hatten.

Stefan und der uns trotz familiärer Belastung dankenswerterweise unterstützende Robert von der „Zweeten“ starteten als erste Tharandter Spieler. Coachie wieder Spitze und mit für Heidenauer Verhältnisse erstaunlichen 893 Holz (Tagesbestleistung!!!) sowie Robert mit keinesfalls enttäuschenden 811 Holz gingen sogar mit 18 Holz gegenüber den sich offensichtlich noch im Standby-Modus befindlichen Heidenauern in Führung!

Max und Reimar im Mittelpart trotz großen Kampfgeistes wieder unter den Erwartungen, obwohl Max mit einer guten letzten Bahn - im Gegensatz zu Reimar, der mit dem knappsten Rückstand den Schneemann verfehlte - wenigstens noch 809 Holz erreichte. So wurden die Verhältnisse durch den nun endgültig erwachten Gegner mit einem 102-Holz-Rückstand für uns wieder gerade gerückt.

Daniel und Michael als Schlußpaar erzielten unterschiedliche Ergebnisse. Ersterer mit 791 Holz deutlich weniger als erhofft, und Michael mit guten 864 Holz (295 Räumern!) konnten nicht mehr viel ausrichten und beendeten den Wettkampf mit 182 Holz Rückstand und der erwarteten Niederlage.

Fazit: Trotz des klaren Heidenauer Sieges ist darauf hinzuweisen, daß im Gegensatz zu den besagten 4773 Holz beim ersten Auftreten eines 200-Wurf-Teams aus Tharandt heute eine deutliche Steigerung von fast 200 Holz zu verzeichnen war. Unseren erreichten 4967 Holz erwiesen die fairen Gastgeber ihren ehrlichen Respekt.

Gut Holz

Reimar